



Bischöfliches Willigis-Gymnasium
Bischöfliche Willigis-Realschule

Staatlich anerkanntes katholisches
Gymnasium und Realschule in der
Trägerschaft des Bistums Mainz

Gegründet 1852 von
Bischof Wilhelm Emmanuel v. Ketteler

29. Mai 2020

Unterrichtskonzept „Corona“ für die RS-Klassen 7 – 9 ab 8.6.2020

1. Hygienekonzept - Maßnahmen zur persönlichen Hygiene:

- Bei Krankheitsanzeichen (z.B. Fieber, trockenem Husten, Atemproblemen, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) darf die Schule nicht besucht werden!
- Schüler*innen mit Allergien, die genannte Symptome haben, bitten wir einen entsprechenden Nachweis vom Arzt mitzubringen.
- Mindestens 1,50 m Abstand halten.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; vor und nach dem Essen; nach dem Toilettengang oder nach Betreten des Klassenraums) durch a) Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden oder b) Händedesinfektion, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten weg drehen.
- Mund-Nasen-Schutz (MNS) als Fremdschutz tragen: Beim Betreten und Verlassen des Schulgeländes, in den Pausen und bei der Schülerbeförderung bei Einhaltung des Mindestabstandes!
- In der Schule ist das Tragen einer Schutzmaske in den Gängen, Treppenhäusern, Aufenthaltsbereichen und auf dem Pausenhof vorgeschrieben, ebenso in allen Bereichen, wo der Mindestabstand nicht problemlos eingehalten werden kann.
- Schüler*innen, Lehrkräfte und Mitarbeiter*innen sollen, wenn möglich, unbedingt eigene Hygiene-Utensilien mit in die Schule bringen. Hierzu zählen Maske, Seife, Händedesinfektion und ein eigenes kleines Handtuch. Alle diese Dinge sind in der Schule als Notreserve auch vorhanden, durch die aktuelle Situation kann eine durchgehende Verfügbarkeit allerdings nicht garantiert werden.

2. Unterrichtskonzept Präsenzunterricht/Heimunterricht

- Jede Klasse ist in zwei Teile geteilt, die abwechselnd Präsenz- und Heimunterricht haben. Die Einteilung wird über die Klassenleitungen bekannt gegeben.
- Der Unterricht läuft weitgehend nach dem bestehenden Stundenplan und wird in Untis abgebildet.
- Unterricht in den Realschulklassen findet grundsätzlich in den Klassenräumen statt. Nur für den Wahlpflichtfach- bzw. Religionsunterricht erfolgt im Einzelfall ein Raumwechsel. So sollen Wanderungen und Aufenthalte in den Fluren vermieden werden.
- Darüber hinaus soll nur bei besonderem Bedarf Unterricht in Fachräumen erlaubt sein. In einem solchen Fall muss jeder Platz von den Schülerinnen und Schülern vor der Benutzung gereinigt werden. Hierfür steht in den Fachräumen Flächendesinfektionsmittel zur Verfügung.
- Die Toilette kann auch während der Unterrichtsstunden aufgesucht werden. So soll ein Stau in den Pausen verhindert werden.
- Die Klassengruppen der Realschule gehen zu den üblichen Zeiten zeitlich in die Pause. In den Pausen muss eine Maske getragen und auf die Distanz geachtet werden. **Pausenraum der 7./8. Klassen ist der obere/große Pausenhof, Pausenraum der 9. Klassen der Willigisplatz.**
- Die Sitzordnung im Kursraum ist fix, eine Dokumentation in Form eines Sitzplanes ist im Klassenbuch zu erstellen.

3. Allgemein

- Nach Anordnung durch das Ministerium gilt weiterhin für alle externen Besucher ein **Betretungsverbot** auch schon für das **Schulgelände**, das **Schulhaus** und ein **Versammlungsverbot vor dem Schulgelände**.
- Der Zugang zur Schule ist so grundsätzlich nur Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften gestattet, die für Unterricht oder andere schulische Angelegenheiten in die Schule müssen.
- Schüler*innen, die keine Präsenzwoche haben, ist der Zutritt grundsätzlich nicht gestattet. Ausnahmen genehmigt die Schulleitung.
- Schulfremden Personen – auch Eltern, Fremdfirmen, Lieferanten etc. – ist der Zutritt nur nach Rücksprache mit dem Sekretariat (06131/286760) erlaubt.

4. Weg zur Schule

- Wenn möglich sollten die Schüler*innen zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommen.
- In den öffentlichen Verkehrsmitteln ist das Tragen einer Maske vorgeschrieben.
- Bitte unbedingt auch an den Haltestellen und in den Fahrzeugen die vorgeschriebenen Verhaltens- und Distanzregeln beachten.
- Wenn Schüler*innen mit dem Auto gebracht werden, dann bitte auf keinen Fall in die Sackgassen (Goldenbrunnengasse, Goldenluftgasse, Stefansstraße) um die Schule einfahren. So können gefährliche Situationen vermieden werden.

5. Wegekonzept in der Schule

- Eingänge: Zutritt zur Schule ist Schüler*innen nur über die Eingänge „Großer Pausenhof“, „Willigisplatz“ und „Hof der Bibliothek“ möglich. Lehrkräfte haben Zugang auch aus der Tiefgarage über Treppenhaus C. Die Schüler der Orientierungsstufe benutzen bitte bevorzugt den Eingang über den Pausenhof.
- Ausgänge: Das Verlassen der Schule ist Schüler*innen nur über das Foyer zur Goldenbrunnengasse (nicht zum Willigisplatz) und das Treppenhaus B (Treppenhaus zur Willigisstraße) möglich.
- Im Haus gilt ein Einbahnstraßensystem: In jedem Stockwerk, auf jeder Etage sind die Wege nur in den gekennzeichneten Richtungen erlaubt. Schüler, Lehrer und Personal halten sich bitte daran.
- Das Treppenhaus A (Eingang Willigisplatz), das Treppenhaus C (Eingang Bibliothek) und das Treppenhaus vom Foyer zum Pausenhof dürfen nur in Richtung nach oben, also aufwärts benutzt werden.
- Das Treppenhaus B und das Treppenhaus D zum Foyer (vorbei an der Kapelle, rechts vom Hausmeisterbüro) dürfen nur abwärts benutzt werden.
- Diese Wege sind im Haus mit Schildern gekennzeichnet. Die Beschilderung ist unbedingt zu beachten! Umwege müssen in Kauf genommen werden, Abkürzungen sind nicht erlaubt.
- Diese Wege- und Distanzregelungen sind Teil der Hausordnung. Verstöße können mit erzieherischen und Ordnungsmaßnahmen geahndet werden!
- Bitte beachten Sie den angehängten Plan, der analog für alle Stockwerke gilt.

In Notfällen gilt selbstverständlich der ausgeschilderte und bekannte Räumungsplan!

- Die Ebene 100 und die Sporthallen sind für Unterricht und Aufenthalt gesperrt!
- Das Mensagebäude ist – abgesehen von der sog. „Notbetreuung“ - geschlossen und wird erst mit der Wiederaufnahme weiterer Stufen in den Präsenzunterricht wieder integriert.
- Die Klassen- und Kursräume werden nicht verschlossen, so dass bitte alle Schüler*innen direkt in die Räume auf ihren Platz gehen.
- Alle Toiletten sind offen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass sich nicht zu viele Personen in diesen Räumlichkeiten aufhalten und die Abstände eingehalten werden können.

Diese Regelungen sind bis auf Widerruf oder eine neuere Version gültig!

1. WILHOLMSTRASSE 10, 10000 BERLIN, TEL. 030 250 11111

